

## Adana - Wammen

Wenn die Rede von der Sturz-Taube ist, kann ich mir nicht vorstellen, dass eine andere Rasse mit den Adana Wammen mithalten kann. Es ist unmöglich diesen Genuss von anderen Rassen zu bekommen, den ich bei der Beobachtung dieser Rasse verspüre, wenn sie zwischen den Wolken springt, ständig flattert und bis zum Taubenschlag nicht anhält. In der **Stadt „Adana“** werden diese Tauben in dreier oder in zweier Stichen geflogen und jeder Gruppe wird eine Stichbezeichnung gegeben. Die Stiche werden nach der besten Taube des Stichs genannt. Zum Beispiel: **Sakar** Stich, **Mavili Sami** Stich usw.

Mindestens einer der Vögel aus dem Stich muss auf jeden Fall die **Leittaube** sein.

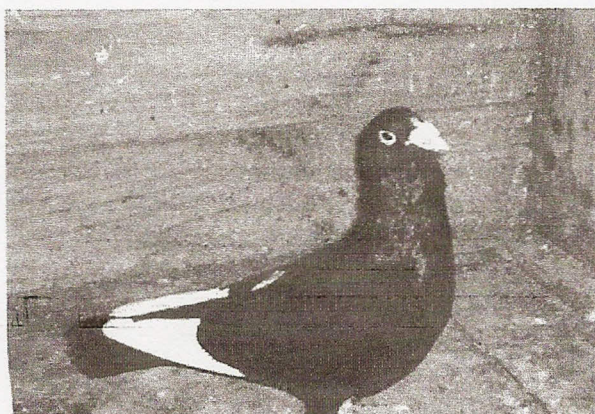


Foto: Demir Harun

Aus dem Taubenschlag wird eine, in der Regel weiße Taube als Dropper eingesetzt. Die Tauben in den Lüften nehmen dies als Signal wahr und fangen an zu stürzen. Zuerst reagieren die Leittauben. Die anderen Tauben werden Verfolger genannt und folgen der Leittaube. Diese ist auch der Stichführer. Sie hat einen höheren Stellenwert als die anderen Tauben. Der Stich, der aus Verfolgern besteht, wird sehr schwierig heruntergeholt. Hauptsächlich in der Treibzeit (wenn die Männchen die Weibchen vertreiben, also vor der Zeit des Eierlegens) haben diese Tauben den Gipfel ihrer prächtigen Eigenschaft.

Ein ausgezeichneter Stich bedeutet, dass die Tauben in kurzer Zeit, ohne sich zu trennen bis zu den Wolken fliegen, sich nicht all zu sehr vom Taubenschlag im Alleingang entfernen und der Dreier Stich, ohne Unterbrechung, ohne Verzögerung und ohne sich zu drehen, ( ein Sturz wie bei der **Drehtaube** würde sowohl für die Taube als auch für ihren Besitzer einen Prestigeverlust bedeuten) bis nach unten stürzt. Wenn die Tauben während des Stürzens mit den Flügeln schlagen, umso schöner ist der Anblick. Einige mögen Tauben, die ihre Flügel schlagen, andere mögen es, wenn die Taube ohne viel Bewegung herunterkommt. In der Regel sind aber die Tauben, die ihre Flügel schlagen, ein schönerer Anblick.

Tauben die zögern, langsam oder schief herunter fliegen (**fliegen oder stürzen**) oder sich drehen, werden nicht gerne gesehen. Wie bei allen Tauben ist auch bei den Adana Wammen nicht die Farbe, sondern die Leistung ausschlaggebend. In der Regel sind die Tauben schwarz, weiß, blau, rot oder eine Kombination aus diesen Farben. Jede Farbe hat ihre eigene Bezeichnung.

Zum Beispiel **Sakar**: überall Schwarz, die Flügelspitzen weiß. **Zirkli** oder **Zirhli**: die Flügel schwarz, eine Kombination aus violett und blau, die Brust hell blau. **Sami**: Auf hell blauen Flügeln zwei schwarze Streifen. **Maverdi**: Weiß und rot (braun), abhängig von der Form und dem Ton der Farbe können auch Namen gegeben werden. Es wäre hier zuviel alle Namen der Tauben zu beschreiben. Aber alle Tauben, neben den bereits genannten, können **Basibeyaz**, **Bozuk**, **Katrani**, **Muskali**, **Gerdanli** und **Küveli** genannt werden. Diese Tauben sind in Bezug auf Körpergröße, größer als die anderen. Ihre Köpfe haben die Form eines großen Hammers, ihre Hälse sind dick und lang. Die Flügel sind lang und breit. Ihre Nasen sind in der Regel klein und platt. Sie haben einen höheren Stellenwert. .

Während der Mauser fliegen sie erst, wenn ihre Flügelschwingen gewachsen sind. Um sie nach der Mauser wieder auf ihre frühere Leistung zu bringen, müssen sie viel trainiert werden.

Adana Wammen entfernen sich vom Taubenschlag, indem sie kleine Kreise bilden. Es wird gewollt, dass sie, ohne sich zu trennen herumkreisen, als ob sie Treppen stiegen. Wenn die Locktaube eingesetzt wird, müssen die Tauben den Taubenschlag sehen können, um zu reagieren. Selten gibt es aber auch Tauben, die auch wenn sie den Taubenschlag nicht sehen können, die Locktaube sehen und sofort stürzen können. Es ist aber schwierig, solche Tauben zu finden oder solche zu züchten. Der Stich muss innerhalb von 15-30 Minuten die gewollte Höhe erreichen. Anzustrainieren bedarf einer langen Erfahrung des Züchters. Wenn die Tauben in den Lüften verschwinden, verliert die Locktaube somit ihren Stellenwert, und ein Zögern kann auftreten. Jeder kann seine Taube sehr hoch fliegen lassen, aber Züchter, die diese nur mit einmal Locken herunterholen können, gibt es sehr wenige.

Adana Wammen zu züchten, bedarf einer langen Erfahrung. Als Jungen sind sie schwieriger zu trainieren als ältere Tauben. Ihr Fliegen setzt viel Umsicht und Aufmerksamkeit voraus. Es macht keinen Spaß, wenn sie unregelmäßig fliegen. Es ist zu empfehlen, eine lange Zeit über die Schultern eines erfahrenen Züchters zu schauen. Anderenfalls können ihre Eigenschaften, die sie von den anderen Tauben unterscheiden, nicht entstehen. Unser aller größtes Problem: durch die Kreuzung dieser Rasse mit anderen Tauben wird es immer schwieriger diese Rasse zu finden. Da Nichtwissende und unerfahrene Züchter die Rassen kreuzen, gibt es in Adana immer weniger Tauben mit diesen Eigenschaften. Die Taubenpaare werden je in einem Abteil mit bis zu 6-8 Abteilen, in einem so genannten Schrank gehalten. Da diese Tauben sehr „zahn“ sind, ist es einfach sie auf diese Weise zu halten. Meistens gehen sie sofort, sobald die Türen geöffnet werden, von alleine hinein.

Da die Stiche nach und nach geflogen werden, ist es sehr wichtig, dass sie von alleine in ihre Abteile gehen. Denn bevor ein Stich nicht heruntergebracht ist, wird kein anderer Stich Hochgelassen. Tauben, die entweder am frühen Morgen, oder aber am kühlen Abend fliegen, haben die höchste Leistung.

Aber Tauben, die längere Zeit nicht mehr geflogen sind, oder aber Tauben, die dem Stich neu zugeteilt werden, sollten am Tag 2-3-mal fliegen. Es ist sehr riskant, die Tauben bei Wind und Nebel fliegen zu lassen. Die Tauben können bei solchen Wetterbedingungen die Locktaube nicht sehen. Deswegen müssen die Tauben, wenn sie in den Lüften sind, ständig beobachtet werden. Es kann passieren, dass sie, wenn sie den Dropper nicht mehr sehen, sich anderen Tauben anschließen. Wenn sie dann mit diesen herunterfliegen, kann man sie nie wieder fangen. Deswegen empfehle ich die Locktaube immer von der Hand fliegen zu lassen. Gerade junge Tauben kann man mit dem Lockvogel in der Hand besser fangen.

Da Adana Wammen Leistungstauben sind, sollten diese keine Jungen haben. Denn das Pflegen der Jungvögel würde ihre Leistung beeinschränken und sie schneller altern lassen. Aus diesem Grunde lässt man den **Dönek, Kelebek und Candir** Art die Jungen pflegen. Des Weiteren werden die Eier anderen Tauben gegeben, damit ihr Wille zum Taubenschlag zukommen, nicht beeinträchtigt wird. In der Regel bringt der Stich seine höchste Leistung, wenn die Leittaube sich in der Treibzeit befindet. Aus diesem Grund werden den Leittauben niemals Jungetiere zum aufziehen belassen.

Die in der Cukurova Region gezüchtete Adana Taube hat ihren Ursprung in der Arabischen Halbinsel. Wie auch andere Rassen, wurde diese in anderen Regionen mit der Zeit gezüchtet und durch die Art der Züchtung sind auch neue Arten entstanden. Die Eigenschaften des Züchtens wurden dieser Art angepasst. Es ist bekannt, dass die Tauben mit unterschiedlichen Farbgebungen nicht nur genetische Eigenschaften, sondern auch Charaktereigenschaften teilen.

Ihre gemeinsamen Charaktereigenschaften sind das Hochfliegen, das Flügelschlagen, das in Zweier oder in Dreier Gruppen Hochfliegen und der rasante Sturz. Die von den Züchtern am meisten gewollte Eigenschaft ist das Hochfliegen und der rasante Sturz.

Im Durchschnitt bleiben die Tauben 10-15 Minuten in den Lüften, fliegen 200-600 Meter hoch und haben eine Sturzgeschwindigkeit von 110-130 km/h.

Die Lebenserwartungsdauer beträgt 11-13 Jahre, die Lebensdauer bei Leistungs-Fliegen 8-9 Jahre.

Ab dem zweiten /dritten Monat werden die Tauben trainiert und ab dem siebten werden sie gepaart. Fürs Fliegen werden hauptsächlich die Männchen genommen. Auch Weibchen können erfolgreich fliegen wie die Männchen. Wegen der Leistung Flüge und der qualitativ hochwertigen Flüge, werden nur ein bis zweimal Jungen gezeugt. Öfter würde die Flugqualität negativ beeinflussen. Die Jungen werden in den Abteilen großgezogen, die über Nacht geschlossen gehalten werden. Es gibt zwei Arten der Adana Wammen: Töme ( mit kurzem Schnabel ) und Tartac ( mit langem Schnabel ). Die Tartac Art wird von Züchtern in der Region von Adana und Ceyhan bevorzugt. Die Töme Art dagegen wird in Tarsus verhältnismäßig mehr gesehen. In der Region von Mersin kommen beide Arten vor. Diese Rasse hat wegen der Brut- und Treibzeit zwei unterschiedliche Flugperioden. Die Treibzeit ist die Zeit, in der das Männchen das größte Interesse für das Weibchen zeigt und in dieser Zeit werden die typischen Flüge gesehen, für die diese Rasse bekannt ist. Die Adana Tauben zeigen ihre Fähigkeiten beim geraden Sturz und beim Flügelschlagsturz. Der gerade Sturz ist eine typische Technik, die in Adana verbreitet ist. Der Flügelschlagsturz ist typisch für Mersin .

Der gerade Sturz bedeutet, dass wenn die Tauben gerufen werden, sie sich sofort in einen geraden Sturz begeben und in ihren Taubenschlag fliegen. Beim Flügelschlagsturz jedoch kommt die Leittaube steif herunter und der oder die Verfolger folgen dieser indem sie mit einer hohen Geschwindigkeit mit den Flügeln schlagend herunterkommen. In einigen Fällen kann auch die Leittaube wie die Verfolger mit schlagenden Flügeln herunterkommen. Im Vergleich zu den Tauben, die mit einem geraden Sturz herunterkommen, kommen die Tauben mit Flügelschlagsturz rasant herunter. Im Frühjahr oder im Sommer werden die Jungen geflogen, die von ein bis zwei erfahrenen Tauben trainiert werden.

Die Erziehung erfolgt zu erst mit der Sensibilisierung der Flügelmuskulatur, der Atmung, dann folgt das Lernen mit zweier oder dreier Stiche zu fliegen, hoch zu fliegen und rasant zu stürzen. Nach der Erziehung wird die Taube, je nach Flugposition ( vorne oder hinten ) getrennt, und nun kann man sich an den Flugkünsten erfreuen und diese mit Begeisterung beobachten.

Harun Demir, Bünyamin Sarikcioglu